

Vorwort

Die vorliegenden acht Choralvorspiele sind Transkriptionen und Bearbeitungen von Arien aus dem Kantatenwerk von Johann Sebastian Bach. Wie in anderen derartigen Veröffentlichungen handelt es sich um Übertragungen auf die Orgel nach dem von Bach selbst bei der Bearbeitung der „Schüler-Choräle“ angewandten Prinzip der Reduktion und Anpassung an die instrumentalen Besonderheiten.

Als Vorlage dienten die Partituren der Bach-Gesamtausgabe. Wenn auch nicht alle Melodien mehr in den gebräuchlichen Gesangbüchern zu finden sind, so sind doch alle Choralvorspiele konzertant verwendbar oder aber auch als Orgel Solostücke innerhalb der Liturgie.

Hinweise zu den einzelnen Chorälen: EKG = Evangelisches Kirchengesangbuch (1951)
EG = Evangelisches Gesangbuch (1994)
GL = Gotteslob (1975)
BG = Bach-Gesamtausgabe

Es ist das Heil uns kommen her (EG 342 / GL 208 bzw. 222) S. 3

Titel: Kantate BWV 186 „Ärgre dich, o Seele, nicht“, BG XXXVII S. 136-140
Satz: 6. Satz – Choralchorsatz „Ob sichs anließ, als wollt er nicht“
Besetzung: 2 Oboen, Streicher, Chor SATB, Basso continuo.
Bearbeitung: Die Motivik der Ritornelle und Zwischenspiele wurde aus den Oboen- und Violinstimmen gewonnen.
Die Chormelodie (Sopran) ist auf einem Solomanual in 4'-Lage zu spielen (oder 8' eine Oktave höher).

Was Gott tut, das ist wohlgetan (EG 372 / GL 294) S. 8

Titel: Kantate BWV 98 „Was Gott tut, das ist wohlgetan“, BG XXII S. 233-241
Satz: 1. Satz – Choralchorsatz „Was Gott tut, das ist wohlgetan“
Besetzung: Streichersatz, Chor SATB (mit Oboen und Taille), Basso continuo.
Bearbeitung: Triosatz aus Violine I, Basso continuo und Sopran-Cantus firmus gewonnen.
Wenn Pedal bis g' reicht ist c. f. auch in 4'-Lage eine Oktave höher spielbar.

Nun danket alle Gott (EG 321 / GL 266) S. 13

Titel: Kantate BWV 192 „Nun danket alle Gott“, BG XLI S. 88-92
Satz: 3. Satz – Choralchorsatz „Lob, Ehr und Preis sei Gott“
Besetzung: 2 Querflöten, 2 Oboen, Streicher, Chor SATB, Basso continuo.
Bearbeitung: Triosatz durch Reduktion auf Oberstimme (Flöte I, Oboe I, Violine I) und Bass - Cantus firmus in Sopranlage im Pedal. T. 47-48.2: bei pausierender Oboe I - Verwendung der Motivik von Oboe II.

Schmücke dich, o liebe Seele (EG 218) S. 18

Titel: Kantate BWV 180 „Schmücke dich, o liebe Seele“, BG XXXV S. 311-313
Satz: 3. Satz – Choralbearbeitung „Ach wie hungert mein Gemüte“
Besetzung: Violoncello piccolo, Sopran (c. f.), Basso continuo.
Bearbeitung: als Triosatz unter Verwendung von Violoncello piccolo (linke Hand), Sopran (kolorierter c. f.) in der Oberstimme, Pedal (basso continuo) beginnend ab T. 7 der Vorlage (T. 1-6 = Rezitativ). Einige Oktavverlegungen im Pedal aus klanglichen Gründen.

Nun komm, der Heiden Heiland (EG 4 / GL 108) S. 21

Titel: Kantate BWV 36 „Schwingt freudig euch empor“, BG VII S. 251-253
Satz: 6. Satz – Choralbearbeitung „Der du bist dem Vater gleich“
Besetzung: Quartettsatz zwischen Oboe d’amore I+II, Tenor (cantus firmus) und Basso continuo.
Bearbeitung: Übertragung mit wenigen kleineren Anpassungen wegen Stimmüberschneidung.

Wo Gott der Herr nicht bei uns hält (EG 297) S. 26

Titel: Kantate BWV 178 „Wo Gott der Herr nicht bei uns hält“, BG XXXV S. 259-261
Satz: 4. Satz – Choralbearbeitung „Sie stellen uns wie Ketzern nach“
Besetzung: 2 konzertierende Oboen d’amore, Tenor (c. f.), Basso continuo.
Bearbeitung: Übernahme des Quartettsatzes ohne wesentliche Änderungen (Oktavverlegungen wegen Überschneidungen).

Freu dich sehr, o meine Seele (EG 524) S. 30

Titel: Kantate BWV 13 „Meine Seufzer, meine Tränen“, BG II S. 87-92
Satz: 3. Satz – Choralbearbeitung „Der Gott, der mir hat versprochen“
Besetzung: Streichersatz, Basso continuo, Cantus firmus im Altsolo (mit Blockflöten, Oboe da caccia).
Bearbeitung: Begleitmotivik aus den beiden Violinstimmen und dem Instrumentalbass – c. f. in Altlage 4' oder Tenorlage 8' auf Solomanual. Wenige Anpassungen der 2. Violine unter Zuhilfenahme der Violastimme wegen Stimmüberschneidungen.

Durch Adams Fall ist ganz verderbt (EKG 243) S. 34

Titel: Kantate BWV 109 „Ich glaube, lieber Herr, hilf meinem Unglauben“, BG XXIII S. 255-262
Satz: 6. Satz – Choralchorsatz „Wer hofft in Gott und dem vertraut“
Besetzung: Corno da caccia (c.f. colla parte mit Chorsopran), 2 Oboen, Streicher, Chor SATB, Basso continuo.
Bearbeitung: Der Begleitsatz wurde aus der motivischen Figuration der Oboen im Wechsel mit den Streichern gewonnen. Aus spieltechnischen Gründen waren einige Anpassungen in den Mittelstimmen im vorgegebenen harmonischen Rahmen erforderlich.
Der Cantus firmus im Pedal ist in 4'-Fußlage zu spielen.

Da die Choralbearbeitungen aufgrund ihrer Länge wohl eher als Solovorträge denn als Vorspiele zum jeweiligen Lied Verwendung finden dürften, wurde bewußt auf eine Transposition in die Tonarten der Gesangbücher verzichtet. Dies auch im Hinblick darauf, dass in aller Regel durch eine Transposition auch der typische Charakter eines Choralvorspiels verloren gehen würde.

Bei allen hier veröffentlichten Transkriptionen kann der Cantus firmus auch von einem Soloinstrument gespielt werden.

Fotokopieren
grundsätzlich
gesetzlich
verboten



Es ist das Heil uns kommen her

aus der Kantate: *Ärgre dich, o Seele, nicht*, BWV 186

J. S. Bach

Orgelbearbeitung:

Heinrich E. Grimm

Man.

Ped.

3

c.f. mit 4' *

5

7

* auch als Tenordurchführung mit 8'

Was Gott tut, das ist wohlgetan

aus der Kantate: *Was Gott tut, das ist wohlgetan*, BWV 98

J. S. Bach

(Trio)

Orgelbearbeitung:

Heinrich E. Grimm

Man.

Ped.

4

8

12

Nun danket alle Gott

aus der Kantate: *Nun danket alle Gott*, BWV 192

(Trio)

J. S. Bach

Orgelbearbeitung:
Heinrich E. Grimm

Man.

Ped.

4

8

c. f. mit 4'

12

Schmücke dich, o liebe Seele

aus der Kantate: *Schmücke dich, o liebe Seele*, BWV 180

J. S. Bach

Orgelbearbeitung:
Heinrich E. Grimm

Arioso c. f. Solo 8'

Man.

Ped.

4

7 *[tr]*

10

Nun komm, der Heiden Heiland

aus der Kantate: *Schwingt freudig euch empor*, BWV 36

J. S. Bach

Orgelbearbeitung:

Heinrich E. Grimm

Allegro molto

Man.

Ped.

4

7

c. f. mit 4'

10

Wo Gott der Herr nicht bei uns hält

aus der Kantate: *Wo Gott der Herr nicht bei uns hält*, BWV 178

J. S. Bach

Orgelbearbeitung:
Heinrich E. Grimm

Man. **II** leise Zunge (z.B. Oboe) **I** c. f. Cornet 8'

Ped.

4

7

10

Freu dich sehr, o meine Seele

aus der Kantate: *Meine Seufzer, meine Tränen*, BWV 13

J. S. Bach
Orgelbearbeitung:
Heinrich E. Grimm

Man. II *sim.*

Ped.

3 *tr.*

5 *sim.* *tr.*

I *c.f. 4' **

7 II

* auch mit 8' als Tenordurchführung

Durch Adams Fall ist ganz verderbt

aus der Kantate: *Ich glaube, lieber Herr, hilf meinem Unglauben*, BWV 109

J. S. Bach
Orgelbearbeitung:
Heinrich E. Grimm

Allegro

Man.

Ped.

(3b)

6

9

c. f. mit 4'

Inhalt

Es ist das Heil uns kommen her, aus BWV 186	3
Was Gott tut, das ist wohlgetan, aus BWV 98	8
Nun danket alle Gott, aus BWV 192	13
Schmücke dich, o liebe Seele, aus BWV 180	18
Nun komm, der Heiden Heiland, aus BWV 36	21
Wo Gott der Herr nicht bei uns hält, aus BWV 178	26
Freu dich sehr, o meine Seele, aus BWV 13	30
Durch Adams Fall ist ganz verderbt, aus BWV 109	34